

Planspiel Börse: Der Sieg geht an die Privatschule
Eberhard Trier

1 / 3



Das Planspiel Börse der Sparkassen startete mit mehr als 120.000 Schülern und Studenten aus 17 Ländern in die 35. Spielrunde. Zehn Wochen lang erlebten die Teilnehmer unter Einsatz ihres virtuellen Kapitals das reale Auf und Ab der Aktienurse. Sie erwartet ab jetzt eine spannende Zeit der Preisverleihung und Events. Durch die Teilnahme an dem Wettbewerb hatten alle Teilnehmer die Chance ihr Börsen- und Wirtschaftswissen zu erweitern. Das Planspiel Börse ist eine Initiative der europäischen Sparkassen zur finanziellen Bildung (European Stockmarket Learning Initiative).

Der simulierte Wertpapierhandel beim Planspiel Börse vertieft wirtschaftliche Grundkenntnisse und vermittelt Börsenwissen: Wie reagieren die Finanzmärkte auf politische Entscheidungen? Welche psychologischen Faktoren beeinflussen die Anleger? Die Sieger aus den Spielgruppen der Sparkasse Trier sind diesen Fragen erfolgreich auf den Grund gegangen. Seit dem Spielstart im September haben Themen wie das Rekordhoch des DAX, Bitcoin sowie der globale Konjunkturaufschwung das Börsengeschehen geprägt.

Planspiel Börse: Der Sieg geht an die Privatschule Eberhard Trier

Anhand der Permanentabrechnung mit aktuellen Kursen erlebten sie, wie sich ihre Entscheidungen unmittelbar auf ihr Spielkapital auswirkten. Diese Erfahrungen prägen ein besseres Wirtschaftsverständnis, wovon die Teilnehmer auch später bei eigenen Finanzentscheidungen profitieren.

Der internationale Charakter ist eine Besonderheit des Wettbewerbs. Neben Teams aus Europa waren auch Spielgruppen aus Armenien, Ecuador, El Salvador, Mexiko und Russland mit von der Partie.

Nach zehn Wochen stand am Ende die Spielgruppe „Crackstreetboys“ von der Privatschule Eberhard Trier regional und auch in Rheinland-Pfalz ganz weit oben. Sie erhöhten ihr virtuelles Kapital von 50.000 Euro zwischen dem 27. September und 13. Dezember 2017 um mehr als 6.000 Euro. Regional und im Bereich der Sparkasse Trier folgten dahinter die Teams „Börsenbros“ und „Die unzertrennlichen 3“, ebenfalls von der Privatschule Eberhard Trier, mit mehr als 54.000 Euro Depotwert.

Gastgeber der Preisverleihung ist die DekaBank, die dieses Jahr ihr 100jähriges Jubiläum feiert. Zusammen mit dem Deutschen Sparkassen- und Giroverband und dem Deutschen Sparkassenverlag lädt sie zur Sieger-Gala in den 44. Stock des Wertpapierhauses der Sparkassen in Frankfurt am Main ein.

Die drei besten Spielgruppen im Geschäftsgebiet der Sparkasse Trier - Team, Schule, Depotwert:

1. „Crackstreetboys“, Privatschule Eberhard Trier, 56.638,16 Euro
2. „Börsenbros“, Privatschule Eberhard Trier, 54.743,40 Euro
3. „Die unzertrennlichen 3“, Privatschule Eberhard, 54.688,94 Euro

Weitere Informationen zum Planspiel Börse finden Sie hier: <https://www.planspiel-boerse.de/sktrier>.

Planspiel Börse: Der Sieg geht an die Privatschule
Eberhard Trier

3 / 3

Für weitere Informationen oder Fragen:

Christian Herres

Sparkasse Trier

Theodor-Heuss-Allee 1, 54292 Trier

Telefon 0651 712-1421 Fax 0651 712-1409

christian.herres@sk-trier.de